

So beginnt der Kommentar eines Mannes zum NDS-Beitrag von Anette Sorg
“[Internationaler Frauentag. Ein Zwischenruf von der einzigen Frau im NachDenkSeiten-Team](#)” auf Facebook. Der Fortschritt brauche mehr Männer, die aus ihren eigenen Interessen mit Frauen gemeinsam kämpfen wollen, um ein modernes vielseitiges Leben zu führen, meint Martin Verlinden. Und weiter...

„Ich unterstütze die Gleichstellung der Geschlechter und die Partnerschaft zwischen Männern, Frauen und allen Formen von Gender.

Eine zentrale Frage dabei ist: Wie können wir mehr Männer dafür begeistern, aktiv für die Gleichberechtigung der Geschlechter einzutreten?

Es muss etwas Einleuchtendes für Männer geben, was ihnen klar zeigt, was auch sie gewinnen werden, wenn sie ihre traditionelle Macht und Dominanz teilen / reduzieren, insbesondere in der Welt der Ökonomie, der Politik, der Medien, der Wissenschaften, der Kultur, der Religion usw...

Also: Was gewinnt ein normaler Mann wirklich mit einer emanzipierten Frau an seiner Seite, was er noch nicht hat aber braucht?

- a. Mehr Freiraum in der Familie – für sein Vatersein, für Kinder, Verwandte und Nachbarn
- b. Mehr Zeit für sich selbst, seine eigenen sozialen Beziehungen, individuellen Interessen und Hobbys
- c. Mehr Kontakt zu seinem Inneren, zu seinen eigenen Bedürfnissen, Gefühlen, seiner Kreativität, Seele und Erlebnissen
- d. Weniger Stress, er kann seine Aufgaben und Verantwortung teilen, Entscheidungen absichern und abstimmen in einer immer komplexer werdenden Gesellschaft
- e. Längere Lebenserwartung
- f. Mehr für seine Gesundheit tun
- g. ...

Was sonst noch?

Ergänzung erbeten“